

Pressemitteilung:

Friedensbündnis ruft zum Ostermarsch in Schwerin am 31. März auf

Von 10 bis 13 Uhr vom Gunthalplatz durch die Innenstadt zum Pfaffenteich

Nach vielen Jahren wird es wieder einen Ostermarsch in Schwerin geben. Dazu ruft das Schweriner Friedensbündnis unter dem Motto "Abrüsten statt Aufrüsten" auf. Der Friedensmarsch beginnt am Sonnabend, den 31. März um 10 Uhr auf dem Grunthalplatz.

Der Ostermarsch führt vom Grunthalplatz über dem Marienplatz zur Staatskanzlei und von dort aus über die Graf-Schack-Allee und der Mecklenburgstraße zum Südufer des Pfaffenteiches.

"Wir leben erneut in Zeiten des kalten Krieges. Durch zahlreiche Kriegsherde mit Beteiligung verschiedener Lager steigt die Gefahr einer militärischen Konfrontation der Großmächte. Die vernehmbare Antwort auf diese Entwicklung ist allerorten eine zunehmend aggressive Rhetorik und massive Aufrüstung, nicht jedoch Stimmen der Deeskalation", so das Bündnis. In Zeiten wie diesen darf die Zivilgesellschaft nicht in Lethargie und Konsum verharren, sondern muss ihrer Stimme mit dem Ruf nach Frieden und Abrüstung Gehör verschaffen!

"Während des Marsches werden Reden gehalten und am Pfaffenteich wird es eine Abschlusskundgebung geben. Tino Eisbrenner und Ulrike Rodriguez werden für die kulturelle Umrahmung sorgen, so Heinz Schmidt, Veranstalter des Friedensmarsches.

"Durch die vielen Kriegsherde und Flüchtlingsströme und die erneut allgemein weiter gewachsene Kriegsgefahr sehen wir es wieder als dringend notwendig an, einen Friedensmarsch durchzuführen", so Torsten Müller, ein Mitinitiator des Schweriner Friedensbündnisses. "Mit Krieg lässt sich kein einziges Problem lösen, auch der Terror kann nicht mit Krieg bekämpft werden.", so Müller weiter. "Die Themen sind vielfältig. Das Vorrücken der NATO bis an die russische Grenze, die Rüstungsexporte in Krisengebiete, die Entwicklung und der Einsatz von Kampfdrohnen, die Verdopplung des Rüstungsetats für die Bundeswehr und vieles mehr, wir spüren doch alle wie abenteuerlich, dumm, gefährlich und falsch dieser Weg ist", so Schmidt weiter. Deshalb braucht es wieder eine starke Friedensbewegung, ist sich das Bündnis sicher. Also, liebe Schwerinerinnen und Schweriner - heraus zum Ostermarsch!

Weitere Infos auf Facebook unter [@schwerinerfriedensbuendnis](#) oder Homepage www.schweriner-friedensbuendnis.de